



Einmischen – Mitmischen – Selbstmachen **Rheinsberger Erklärung**

Menschen mit und ohne Behinderung planen und handeln gemeinsam. Dazu fand vom 24. bis 26. Januar 2006 in Rheinsberg die integrative Tagung des Bundesverbandes evangelische Behindertenhilfe e.V. (BeB) statt. Über 200 Teilnehmerinnen und Teilnehmer diskutierten unter dem Tagungsmotto „Einmischen – Mitmischen – Selbstmachen“ darüber, wie sich die Lebens- und Arbeitsbedingungen für Menschen mit Behinderung weiter entwickeln sollen.

Die Rheinsberger Erklärung wurde am 26.01.2006 einstimmig verabschiedet. Sie weist die Richtung, in der wir die Sozialpolitik beeinflussen und vorankommen wollen.

Menschen sind zwar verschieden, aber sie haben gleiche Rechte und verdienen den gleichen Respekt. Alle Menschen können sich als aktive Bürger einbringen, mitreden und ihren Beitrag für das Zusammenleben leisten.

Einmischen:

- Wir wollen unsere Freunde und Partner selbst wählen und nach eigenen Wünschen leben.
- Wir wollen am öffentlichen Leben teilhaben: in Politik und Gemeinde, Kirche und Kultur, Bildung und Arbeit, Sport und Freizeit.
- Wir wollen bestimmen, wer uns unterstützt und wie das geschieht.

Mitmischen:

- Wir wollen uns ohne Barrieren bewegen, begegnen und informieren.
- Wir wollen unsere Interessen überall dort vertreten, wo wir leben und arbeiten.
- Wir wollen auch in Selbsthilfegruppen stärker werden. Dann können wir mit mehr Kraft und Einfluss mit Angehörigen, gesetzlichen Betreuern und (professionellen) Unterstützern zusammenwirken.

Selbstmachen:

- Jeder von uns hat etwas für das Leben in der Gemeinschaft zu bieten, und es ist gut, das auch zu tun.
- Wir verfolgen unsere Ziele und geben nicht auf.
- Erfolge machen uns Mut und Mut tut gut.

Unser Platz ist mitten in der Gesellschaft. Dort wollen wir zusammen leben und arbeiten.

Rheinsberg, 26. Januar 2006